

# SPORT

I M B E T R I E B

02  
2021



**Erfolgreiche Premiere der „Hamburgjade-Hybrid“.**  
Nicht nur beim SUP freuten sich die Teilnehmenden,  
endlich wieder gemeinsam aktiv zu sein!



BETRIEBSSPORT  
VERBAND HAMBURG



> Vorsorge und Versicherungen



Es kommt darauf an,  
alles im Griff zu haben.

Im Handball dominieren Teamgeist und Schnelligkeit. Das sind Eigenschaften, die Sie auch von Ihrem Versicherer erwarten können. Deshalb bieten wir Handballspielern und -vereinen besonders flexible Versicherungs- und Vorsorgelösungen. Und im Schadenfall unterstützen wir Sie schnell und unkompliziert.



HDI Generalvertretung  
Klaus-Dieter Klimpel  
Kampmoortwiete 14  
22117 Hamburg

Tel. 040 71401014  
Fax 040 71401015  
klaus-dieter.klimpel@hdi.de  
www.hdi.de/klaus-dieter-klimpel

# BSV Hamburg Test-Center City Süd

**Kostenloser Bürgertest  
Antigen-Schnelltest  
PCR-Test**

Wendenstraße 120, 20537 Hamburg

Alle Infos

Termin buchen

BETRIEBSSPORT  
VERBAND HAMBURG



**SOCIAL**  
HEALTH CARE





## LIEBE BETRIEBSSPORTLER\*INNEN, PARTNER UND FREUNDE DES BSV HAMBURG,

in einem Gespräch mit Vertretern der 30 größten BSGen, die von den Auswirkungen der Corona-Pandemie am meisten betroffen und gleichzeitig für den Fortbestand des BSV Hamburg von existenzieller Bedeutung sind, wurde im Ergebnis festgestellt, dass Mitarbeiter\*innen ihre Mitgliedschaft kündigen, weil sie keine Betriebssport-Angebote erhalten. Ursachen hierfür sind unter anderem Homeoffice und das Verbot der Geschäftsleitung, überhaupt Angebote zu offerieren. Alternativ gibt es im Bereich Bewegung und Gesundheit in einigen Unternehmen Angebote unabhängig vom Betriebssport.

Im Ergebnis waren sich die Vertreter der BSGen und das Präsidium darin einig, dass der BSV mit seinen Ausschüssen auf der Grundlage der vorhandenen Sportarten attraktive Angebote entwickeln muss, die den bisherigen Wettkampfsport ersetzen beziehungsweise sinnvoll ergänzen können.

In einem Gespräch im Mai, zu dem wir die Vorsitzenden der Sportausschüsse eingeladen haben, hat sich dann bestätigt, dass sich die Situation in den Unternehmen bis dato nicht geändert hat und es richtig war, dass wir gemeinsam mit unserer Servicegesellschaft neue Formate für die Unternehmen als Alternativen zum klassischen Betriebssport entwickelt haben. Informationen zu eben diesen Angeboten erhalten Sie über die Landingpage:

[www.sport-im-betrieb.de](http://www.sport-im-betrieb.de)

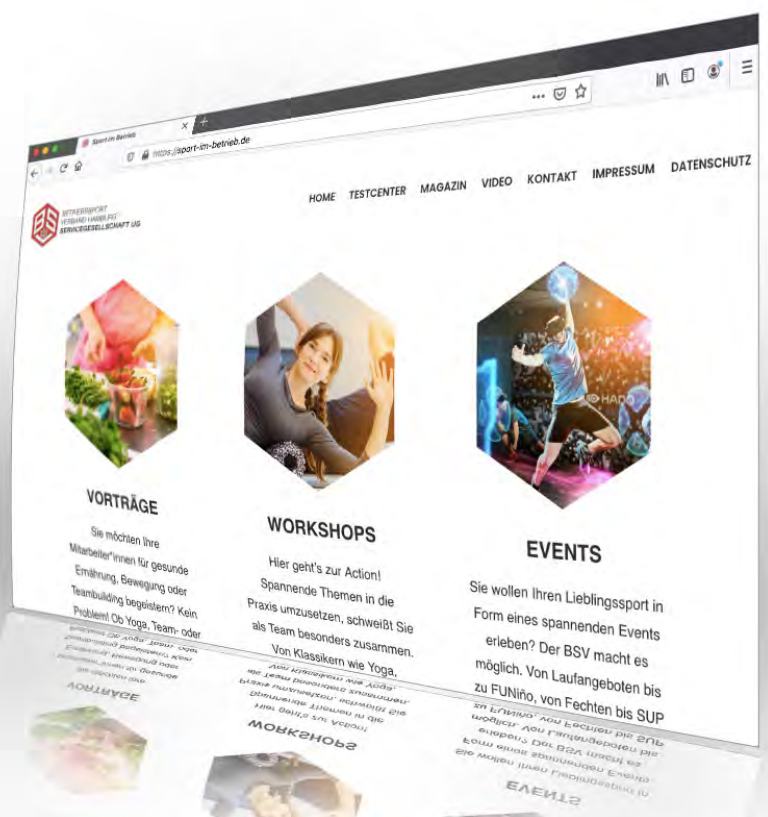
Ergänzt wird dieses Angebot immer wieder durch unsere Hamburgiade, die in diesem Jahr zunächst aus einem Mix aus Corona-konformen Präsenzveranstaltungen und Online-Workshops bestand. Die Hamburgiade fand damit im Juni erstmals als hybride Veranstaltung statt und wird im September dann mit einem umfangreichen Angebot aus klassischen Präsenzveranstaltungen fortgeführt.

Für das Jahr 2022 ist sogar ein Dreiklang aus Frühjahrs-, Sommer- und Herbst-Hamburgiade geplant. Alle Informationen zu unserem "BSV-Leuchtturmprojekt" finden Sie auf der neu gestalteten Website:

[www.hamburgiade.info](http://www.hamburgiade.info)

Mit betriebssportlichen Grüßen

Bernd Meyer  
*Präsident*





# Raus aus dem Office - Fitness im Freien

Mehr als 35 playfit® Bewegungs-Hot-Spots im Stadtgebiet von Hamburg



Hier geht's  
zu den HH  
Standorten!



## KONTAKT



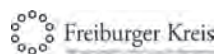
playfit GmbH  
Brauerknechtgraben 53  
20459 Hamburg



Tel: +49 40 37503519  
Fax: +49 40 37502124



info@playfit.eu  
www.playfit.de





## INHALT

SiB Blitzlicht	6
Entwicklungen im BSV schreiten rasch voran	8
<b>SPORT</b>	
Neue SUP-Sparte im BSV: Breite Angebotspalette für Unternehmen	10
Premiere der Hamburgjade-Hybrid macht Lust auf mehr	14
Abschlag der BSV-Golfsaison geglückt	18
<b>GESUNDHEIT</b>	
Apps auf Rezept	19
ParkSportInsel e.V. weitet sein Programm weiter aus	20
Wiederaufsteigerkurse: Zurück aufs Fahrrad für ältere Menschen	21
Hamburgjade: Neue Website, neues Anmeldetool, neue Manpower	23
Kooperation mit BG Baskets intensiviert	25
<b>SERVICE</b>	
Erfolgreiches Digitalprojekt im Bereich BGF	26
Neu im BSV-Programm: Online-Coachings	29
Teambuilding: Wenn die Mitarbeiter*innen ins Büro zurückkehren	31
<b>IM INTERVIEW</b>	
Dr. Tobias Kaeding, Hamburg Wasser	32
Kontakte / Impressum	34

# SiB Blitzlicht





*Neben Boxen gehörte unter anderem auch Karate zu den Online-Angeboten im Rahmen der "Hamburgjade-Hybrid" im Juni 2021. Dank einer Kooperation mit dem SV Polizei Hamburg kann der BSV zukünftig interessierten Unternehmen Workshops in mehreren Kampfsportarten anbieten.*

*Foto: Uwe Wichmann*

# Hybride *HAMBURGIADE,* mehr Online-Angebote: Entwicklungen im BSV schreiten rasch voran

**In seinem Bestreben, sich in bestimmten Bereichen neu aufzustellen, sich auch in die eine oder andere moderner ausgelegte Richtung zu entwickeln und dabei auch kurzfristig auf Veränderungen reagieren zu können, hat der Betriebssportverband zuletzt einige gute und wichtige Schritte nach vorn gemacht.**

An erster Stelle sind mehrere neue Angebote im umfangreichen Produktportfolio des BSV zu nennen. Erst vor kurzem hat der BSV zum Beispiel mit dem Unternehmen Porsche als erfolgreiches Pilotprojekt eine sogenannte „Health Week“ umgesetzt – komplett digital. Dabei hat die Servicegesellschaft dem Kunden eine Woche lang allabendlich – auf einer eigenen Landing Page – aufwendig vorproduzierte Clips zu verschiedenen Gesundheitsthemen präsentiert.

„Wir haben ein sehr positives Feedback auf dieses Angebot bekommen, aber auch Anregungen für Verbesserungen mitgenommen, die wir dann für weitere Kunden direkt umsetzen können“, so BGF-Experte Jan Winter vom BSV. Tatsächlich sei man bereits in guten Gesprächen mit weiteren Unternehmen, die sich ähnliche Maßnahmen für ihre Belegschaft vorstellen können. „Damit haben wir jetzt ein sehr gutes Tool, um Firmen für die Rest- oder auch die Post-Corona-Zeit attraktive Angebote machen zu können.“

Dass dieses Konzept so gut angekommen ist, hat auch das Orga-Team der Hamburgiade dazu bewogen, digitale Workshops mit ins Programm aufzunehmen. Ohnehin hatte sich das Team um Chef-Organisator Alexander Jamil früh dazu entschieden,

die Hamburgiade 2021 vom 10. bis zum 20. Juni im ersten Aufschlag als hybrides Format stattfinden zu lassen. Dieses umfasste auf der einen Seite Sportarten, die in Zeiten der Corona-Pandemie unter den gegebenen Hygienemaßnahmen ohne Probleme ausgeführt werden können. Aber zusätzlich gab es eben das Angebot von Online-Workshops zu einigen interessanten Themen und verschiedenen Sportarten.

Hierfür wurden eigens produzierte, hochwertige Clips zu Sportarten wie Boxen, Selbstverteidigung, CrossFit oder Yoga angeboten. Und auch Hamburgiade-Partner DAK-Gesundheit war mit insgesamt fünf Angeboten, die als Live-Stream übertragen wurden, mit dabei. Im Anschluss an das Workout, beziehungsweise den Vortrag, bestand dann jeweils sogar die Möglichkeit, in einer Online-Talkrunde live mit den Trainer\*innen zu sprechen und sich weitere Tipps zu holen.

„Wir hatten uns dazu entschieden, auf die nach wie vor komplizierten Gegebenheiten entsprechend zu reagieren und daher ein Konzept entwickelt, dass den klassischen Sport mit einem hochwertigen Online-Angebot kombiniert“, erklärt Hamburgiade-Organisationschef Alexander Jamil. „Dazu hatten wir einige ausgesprochen kompetente Partner gefunden,





die den Teilnehmenden in ausgewählten Angeboten fachgerecht und auch herausfordernd Inhalte am Bildschirm vermittelten. Dieses Konzept ist aus unserer Sicht auch hervorragend aufgegangen.“

Aber keine Angst: Auch die Sportler\*innen in der Metropolregion, deren Disziplinen jetzt im Juni nicht angeboten werden konnten, müssen 2021 nicht auf den klassischen sportlichen Wettbewerb verzichten. Voraussichtlich zwischen dem 9. und 19. September werden die „richtigen“ Hamburgiade Company Games mit zahlreichen Sportarten und Vor-Ort-Wettkämpfen stattfinden. Dabei wird es ebenfalls einige Neuerungen geben. Geplant sind unter anderem Wettbewerbe im Bubble Ball Soccer oder Lasertag, die sicher einen besonderen Spaßfaktor mitbringen dürften.

### Neue Websites, eigenes Buchungssystem

Nach der neu aufgesetzten Website der neuen BSV-Servicegesellschaft ist rechtzeitig zum Start des Anmeldeprozesses für die Wettbewerbe und Angebote 2021 eine neue Hamburgiade-Website fertig gestellt worden. Dort finden sich – wie gewohnt – alle relevanten Informationen zu dem Event und dazu ein neues, unkompliziertes, transparentes und vor allem flexibleres Anmeldesystem: Einmal ein Konto

anlegen, Daten in ein geschütztes System eintragen und alle Vorteile genießen: [www.hamburgiade.info](http://www.hamburgiade.info).

### Wettbewerbe unter strengen Corona-Schutzmaßnahmen

Wie es sich in diesen Zeiten immer noch gehört, wird beim Sportbetrieb im Rahmen des BSV-Angebots aber auch bei den Hamburgiade Company Games größter Wert auf Hygienemaßnahmen gelegt.

Nicht nur dafür hat der BSV Hamburg gemeinsam mit Kooperationspartner Social Health Care schon vor einigen Wochen im Sportpark Wendenstraße ein Corona-Test-Center eröffnet. Dort können sich nicht nur BSV-Mitglieder in allen drei gängigen Test-Verfahren testen lassen. Dazu wurde während der Hamburgiade-Hybrid zusätzlich ein mobiler Service eingerichtet, damit auch an allen anderen Sportstätten fachgerecht getestet werden konnte. Da das Test-Center bis auf weiteres bestehen bleibt, ist diese Möglichkeit auch für die Hamburgiade im September gegeben.

# Neue Sparte im BSV: Breite Angebotspalette für Unternehmen

Beim **Betriebssportverband Hamburg** hat pünktlich zur Sommersaison eine neue Sparte den Betrieb aufgenommen. **Ab sofort gehört das Stand Up Paddling (SUP) fest zum sportlichen Portfolio des Verbandes.** Ziel der neugegründeten Sparte ist es, ein **neuartiges Angebot für Unternehmen zu schaffen und deren Mitarbeiter\*innen in Bewegung zu bringen.**

SUP ist schnell zu erlernen und verbindet Spaß und Entspannung, Fitness und Erholung direkt an der Wendenstraße mitten im Herzen Hamburgs. SUP-Events, regelmäßige Termine in den Sommermonaten oder eine nachhaltige Implementierung des Angebotes in Unternehmen sind möglich.

So können Firmen etwa zum Kennenlernen und Ausprobieren zunächst einmal die so genannte "Expedition" buchen und ihre Mitarbeitenden aufs Wasser schicken. Denn: Gemeinsam etwas Neues auszuprobieren, fördert den Teamgeist und schweißspielerisch zusammen. In 90 Minuten lernt man dabei alles rund um das Thema SUP und unternimmt gemeinsam mit den Anleiter\*innen eine erste Expedition auf den malerischen Kanälen der City Süd.

## **90 Minuten, inkl. Anleitung und Material**

Ab 4 Personen: 140,00 € (jede weitere Person 35 €)

Für BSV-Mitgliedsunternehmen:

Ab 4 Personen: 120,00 € (jede weitere Person 30,00 €)

Fünf Monate im Jahr, nämlich von Mai bis September, besteht die Möglichkeit, feste Termine zu buchen. Dabei können Unternehmen die Fitness und den Zusammenhalt der Mitarbeiter\*innen durch wöchentliches, angeleitetes Training von jeweils 60 Minuten fördern, oder man trifft sich einmal monatlich zu einer gemeinsamen SUP-Rundfahrt und lässt den Abend beim Grillen ausklingen.

## **Einheiten á 60 Minuten, inkl. Anleitung und Material**

Ab 4 Personen: 100,00 € (jede weitere Person 25,00 €)

Für BSV-Mitgliedsunternehmen:

Ab 4 Personen: 80,00 € (jede weitere Person 20,00 €)

Wenn einem Unternehmen das dann nicht genug ist, dann besteht natürlich auch die Möglichkeit, mit Unterstützung des BSV gleich eine eigene Betriebssportgemeinschaft SUP innerhalb des Unternehmens zu gründen und Mitglied im BSV zu werden. Durch die Organisation im Dachverband wird das Bewegungsangebot im Unternehmen sinnvoll erweitert und nachhaltige Strukturen für regelmäßigen Betriebssport geschaffen. Zeigen Sie, liebe Chefs und Chefinnen, dass Ihnen die Gesundheit Ihrer Mitarbeiter\*innen am Herzen liegt und genießen Sie die vielen Vorteile einer Mitgliedschaft im BSV Hamburg.


- Monatlicher, kostenloser Trainingstermin
- Teilnahme an den Hamburger Betriebssportmeisterschaften im Einzel- und Teamwettbewerb
- Reduzierter Verleihpreis für ein regelmäßiges Training
- Exklusiver Workshop zur Implementierung im Unternehmen
- Umfassender Versicherungsschutz

Nicht zuletzt besteht auch die Möglichkeit, Mitarbeiter\*innen im Rahmen eines SUP-Workshops so „auszubilden“, dass sie im Anschluss als Multiplikator\*innen das SUP-Angebot eigenständig mit den Kolleg\*innen durchführen können. So kann das Bewegungsangebot noch nachhaltiger im jeweiligen Unternehmen implementiert werden. Der BSV ist dabei gern auch mit einer Beratung zur Anschaffung des eigenen Equipments und beim Aufbau der unternehmensinternen Kommunikation behilflich.

**Sechs Unterrichtseinheiten, inklusive Referent\*innen, Sport- und Schulungsmaterial für bis zu acht Personen: Ab 980,00 €**

# *STAND UP PADDLING*





**Erleben Sie  
Teambuilding,  
Spaß und Innovation  
aus einer Hand**

**VORTRÄGE  
WORKSHOPS  
EVENTS**

Die BGF-Expert\*innen  
des BSV Hamburg  
freuen sich auf Ihre  
Kontaktaufnahme:  
[bgf-team@bsv-hamburg.de](mailto:bgf-team@bsv-hamburg.de)  
040 – 219 8821 15



BETRIEBSSPORT  
VERBAND HAMBURG

Weitere Informationen:  
[www.sport-im-betrieb.de](http://www.sport-im-betrieb.de)



# Piepenbrock Hamburg

## Professionelle Dienstleistungen aus einer Hand

Piepenbrock wurde 1913 gegründet und ist ein in vierter Generation inhabergeführtes Familienunternehmen. Der Gebäudedienstleister verfügt über rund 800 Standorte, 70 Niederlassungen und 26600 Mitarbeiter in ganz Deutschland und überzeugt mit Fachkompetenz, geografischer Nähe sowie großer Eigenleistungstiefe. In Hamburg entlastet Piepenbrock seine Kunden mit einem breiten Dienstleistungsspektrum in der Gebäude- und Reinraumreinigung, dem Facility Management, der Instandhaltung, dem Winterdienst und der Sicherheit. Als Auftraggeber profitieren Sie von qualifizierten Mitarbeitern, zuverlässigen Ansprechpartnern und höchsten Qualitätsstandards. Sowohl bei der Steuerung als auch der Ausführung verschiedener Services ist Piepenbrock ein Partner, der überzeugt. Das Familienunternehmen steht für nachhaltiges Handeln und beweist dies unter anderem mit dem Umweltprogramm „Piepenbrock Goes Green“ und der engen Zusammenarbeit mit dem Kinderhilfswerk Plan International Deutschland e. V. Der Gebäudedienstleister ist Vorreiter in der Branche: 2020 feierte Piepenbrock bereits das 30-jährige Jubiläum seiner gelebten Nachhaltigkeit.

Wir sind für Sie da, damit Sie sich auf Ihr Kerngeschäft konzentrieren können. Gern erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot – wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

### Unsere Dienstleistungen:

- Gebäudereinigung
- Sicherheitsdienstleistungen
- Facility Management
- Instandhaltung
- Winterdienst
- Reinraumreinigung

### Kontaktdaten

#### **Piepenbrock Dienstleistungen GmbH + Co. KG**

Kolumbusstraße 14, 22113 Hamburg

Tel: +49 40 210977-0

Fax: +49 40 210977-99

E-Mail: [hamburg@piepenbrock.de](mailto:hamburg@piepenbrock.de)

# Premiere der *Hamburgiade-Hybrid* macht Lust auf mehr



**Es war für die Organisatoren im Vorfeld schwer abzuschätzen, wie die Sportinteressierten in der Metropolregion ihr Konzept einer hybriden Hamburgiade annehmen würden. Nach der Veranstaltung lässt sich erfreulicherweise sagen: Die erste Auflage der Hamburgiade-Hybrid war insgesamt ein Erfolg. Die aufgrund der Corona-Pandemie von der BSV-Servicegesellschaft entwickelte Mischung aus klassischen Sportveranstaltungen in Präsenz und einem vielfältigen Angebot an Online-Kursen oder -Workshops wurde sehr gut angenommen. Nicht zuletzt deshalb ist eine Ergänzung des klassischen Hamburgiade-Portfolios um einige interessante Online-Angebote auch in Zukunft denkbar.**

„Es war durchaus eine Herausforderung, aufgrund der Gegebenheiten eine Hamburgiade auf die Beine zu stellen, die allen Anforderungen gerecht wird und trotzdem ein attraktives Programm für jedermann bietet. Aber wir haben gesehen, dass das sehr gut möglich ist und sich der Aufwand in jedem Fall gelohnt hat“, freut sich Alexander Jamil, Geschäftsführer der Servicegesellschaft des BSV und Hamburgiade-Organisationschef. „Ich denke, wir haben jetzt ein Konzept, dass auch nach Corona eine echte Bereicherung für die Hamburgiade selbst wie auch für die Active City sein kann.“

Schon zu Beginn der Hamburgiade-Hybrid gab es mehrere Angebote, zu denen auch zahlreiche Online-Workshops zählten. Neben gut frequentierten Vor-Ort-Wettbewerben wie etwa im Golf oder auch im Disc Golf gab es eine Reihe von sportlichen Kursen oder Workshops via Bildschirm oder Display, die sehr gut angenommen wurden. Bis zu 700 Abrufe konnten manche der im Vorfeld aufwendig produzierten Videoclips verzeichnen. Und auch in den Online-Live-Talkrunden holten sich zahlreiche Teilnehmende persönlich noch einige Tipps und Tricks ab. Crossathletik mit Lennart Schmidt, Yoga mit Anja Blondzik, verschiedene Online-Kurse des Budozentrums vom Polizeisportverein wie Eskrima, Karate, Selbstverteidigung oder Boxen mit Experten des Hamburger Box-Verbandes und sogar Meal Prep für gesundheitsbewusste Genießer wie auch verschiedene Angebote der DAK-Gesundheit waren teils sehr gut „besucht“, obwohl die aktuellen Corona-Zahlen ja durchaus schon wieder viele Aktivitäten an der frischen Luft erlaubten.

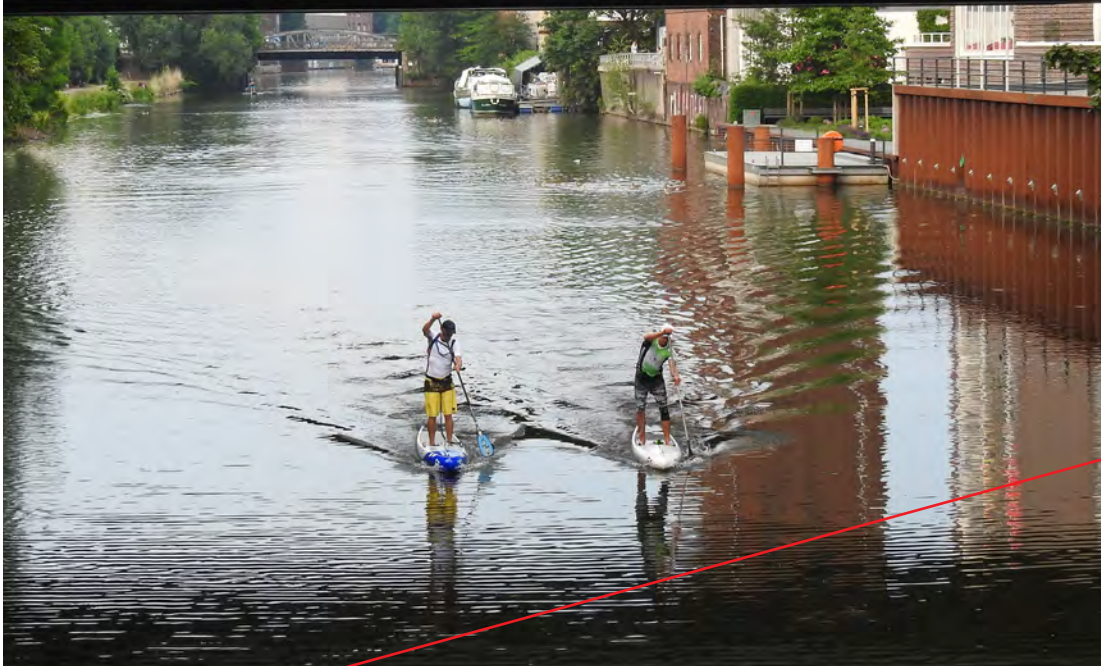
Dazu präsentierten sich der BSV und die Hamburgiade erneut im Rahmen des Active City Days der Hansestadt mit sehr gut frequentierten Wettbewerben im SUP Urban Water Race, Teppich-Curling und Crossboccia.

Diese Kooperation mit der Stadt hat sich nicht erst in diesem Jahr als ausgesprochen erfolgreich erwiesen. „Diese fruchtbare Zusammenarbeit hatte und hat sehr für beide Seiten sehr positive Effekte“, unterstreicht Alexander Jamil. „Wir freuen uns bereits darauf, diese Kooperation in den kommenden Jahren gemeinsam weiter auszubauen und so die Bewegungsangebote für die Menschen in dieser Stadt noch vielfältiger zu gestalten.“

Nicht zuletzt der Abschlusstag der Hamburgiade-Hybrid im Sportpark Wendenstraße auf dem Gelände des BSV in der City Süd war einmal mehr eine runde Veranstaltung mit allen notwendigen Sicherheitsvorkehrungen, einem bunten sportlichen Angebot und jeder Menge Spaß. Es gab unter anderem spannende Turniere im Fußball-Tennis sowie in den Kategorien Einzel, Doppel und Mixed im klassischen Tennis auf der modernen Anlage an der Wendenstraße. Dazu waren bei bestem Sommerwetter zahlreiche Menschen zu Gast auf der Anlage, die sich spontan in verschiedenen Sportarten wie etwa im Teppich-Curling oder beim Golf-Zielschießen ausprobieren konnten.

Dabei wurde größter Wert darauf gelegt, dass die Veranstaltung nicht nur sportlich korrekt, sondern zudem dank eines umfassenden Hygienekonzeptes sicher stattfindet. Am gesamten Vormittag war es möglich, sich im Testzentrum des BSV und seines Partners Social Health Care direkt auf der Anlage einem Corona-Schnelltest zu unterziehen. Da das Test-Center bis auf weiteres auf dem BSV-Gelände verbleibt, wird es auch künftig und auch im Rahmen der „richtigen“ Hamburgiade Company Games möglich sein, mit einem guten Gefühl die Angebote des BSV wahr- und an den Wettbewerben teilzunehmen.

**>> Lesen Sie weiter auf Seite 16**



„Mit den Erfahrungen aus dieser Hybrid-Veranstaltung und hoffentlich weiter sinkenden Infektionszahlen wird es voraussichtlich im September möglich sein, auch bei der Hamburgiade wieder zu mehr Normalität und zu deutlich höheren Teilnehmerzahlen zurückzukehren“, hofft Alexander Jamil. „Wir freuen uns schon jetzt darauf, wieder viele Sportbegeisterte aus der Metropolregion Hamburg bei unseren vielfältigen sportlichen Angeboten zu begrüßen.“

Voraussichtlich vom 9. bis zum 19. September dieses Jahres sollen dann nämlich die Hamburgiade Company Games – powered by DAK-Gesundheit weitestgehend so stattfinden, wie die Sportlerinnen und Sportler es aus den vergangenen Jahren gewohnt sind. Die Organisatoren planen dann eine Auswahl von etwa 20 verschiedenen Sportarten an mehreren Standorten. „Der klassische sportliche Wettbewerb, Live-Sport, Teambuilding, Gemeinschaftlichkeit: Das ist das eigentliche Herzstück der Hamburgiade Company Games. Ebenso mit Trendsport wie mit klassischen Betriebssportarten, die für jeden einen niedrigschwelligen Einstieg bieten, aber auch für Fortgeschrittene eine Herausforderung darstellen. Das ist sicher etwas, was nicht nur wir, sondern auch die vielen Sportbegeisterten da draußen schon viel zu lange missen mussten“, so Jamil.

Dabei wolle man künftig noch mehr als bislang auf die Kooperation mit den Vereinen in der Metropolregion setzen, um einerseits deren Expertise in die Organisation einfließen zu lassen, andererseits aber auch, um den Menschen die Vorzüge dieser Sportarten näher und unter Umständen auch neue Mitglieder in die Vereine zu bringen. In jedem Fall ist das Ziel, die Menschen zu bewegen und sie so dabei zu unterstützen, insgesamt gesünder zu leben.

Aufgrund des sehr positiven Feedbacks bei der Hamburgiade-Hybrid ist es aber geplant, auch das Programm der Hamburgiade Company Games im September um einige ausgewählte Online-Angebote zu ergänzen. Alle Informationen dazu sowie die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es zu gegebener Zeit auf der neuen Hamburgiade-Website [www.hamburgiade.info](http://www.hamburgiade.info).

Wie sagt man gern: Nach den Spielen ist vor den Spielen! Die Vorfreude jedenfalls wächst schon, dass wir im September eine mindestens ebenso schöne Hamburgiade erleben werden, wie wir sie gerade im Juni schon hatten – nur dann hoffentlich wieder mit viel mehr Sportler\*innen!







# Abschlag in die BSV-Golfsaison geglückt

In unserer noch neuen Reihe von Porträts über die „Macher“ in der ebenso großen wie sportverrückten Familie des Betriebssportverbandes Hamburg, gehen wir in dieser Ausgabe zum Golf. Golf ist eine der wenigen Sportarten, die in diesen Pandemie-Zeiten vergleichsweise "früh" wieder „erlaubt“ waren. Und so hat unter der Federführung von Spartenleiter Stephan Lapp und seinem Team Anfang Mai – ganz regulär – die BSV-Golfsaison mit gleich zwei parallel stattfindenden Turnieren einen furiosen Start hingelegt. Das Finale soll im August steigen.

Auf dem Platz des Castanea Golf Resort in Adendorf sowie auf dem Gut Bissenmoor ließen es sich insgesamt 146 Teilnehmer und Teilnehmerinnen nicht nehmen, zum ersten Mal in dieser Saison bei einem BSV-Turnier abzuschlagen. „Wir mussten die Startfelder aufgrund der geltenden Hygienebestimmungen teilen, daher gab es diesmal zwei Turniere“, erklärte Spartenleiter Stephan Lapp, der hauptberuflich bei der Signal Iduna Großkunden in Sachen Sicherheit betreut. „Es gab auch einige Diskussionen, aber am Ende gab es grünes Licht, und wir konnten ohne schlechtes Gewissen in die Saison starten.“

146 Aktive, das ist in diesen Zeiten eine erfreulich hohe Anzahl, aber, so Lapp, man hätte noch viel mehr Spieler und Spielerinnen aufnehmen können, wenn es machbar gewesen wäre. Auch die zweite Spielrunde mit zwei Turnieren Ende Mai war in kürzester Zeit komplett ausgebucht. Die Golfsparte gehört quasi zu den „Boom“-Sparten im BSV. Über 1000 Pässe verwaltet der BSV aus dieser Sportart. 55 Golf-BSGen nehmen an der Mannschaftsmeisterschaft teil, rund 500 Aktive sind regelmäßig auf den Fairways im Norden unterwegs. „Das Potenzial ist riesig, die Leute haben Lust und Spaß daran, sich im Wettkampf miteinander zu messen. Wir könnten auch 20 oder 40 Turniere pro Jahr machen“, so Lapp.

„Aber es lässt sich derzeit organisatorisch mit einigen wenigen Ehrenamtlern eben nicht stemmen. Da bräuchte es schon ein größeres, engagiertes Team.“

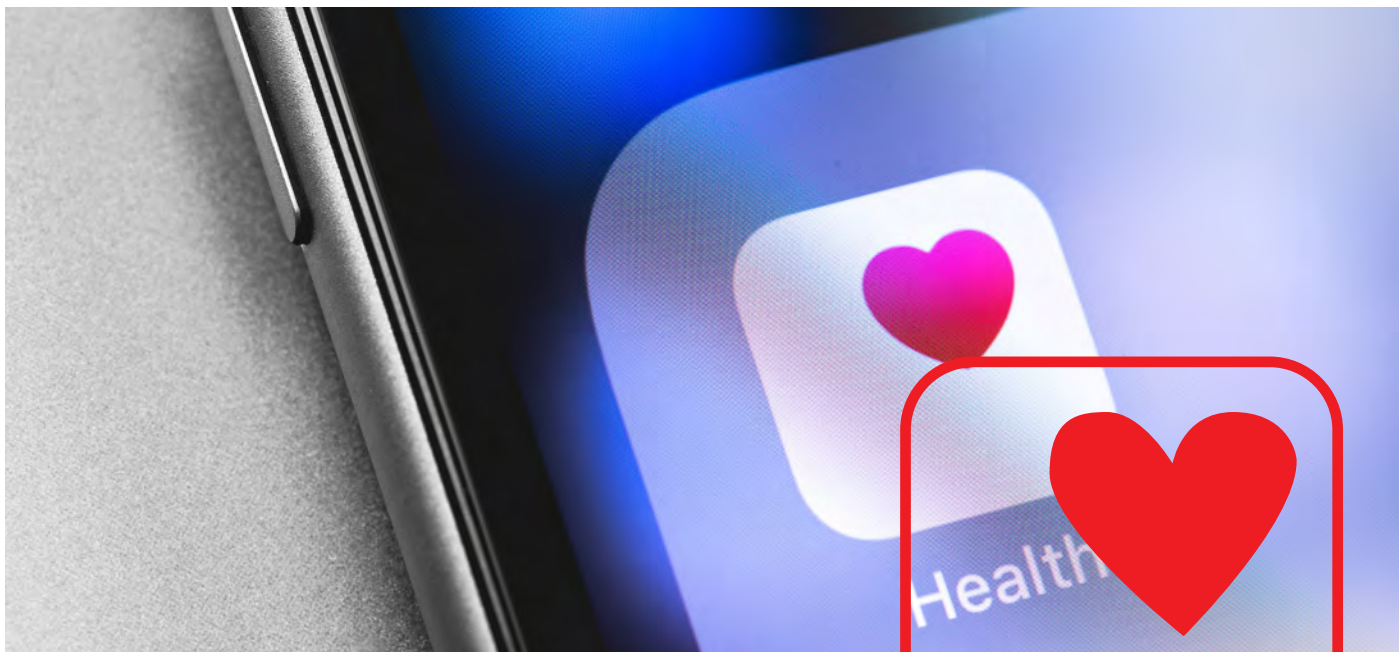
Stephan Lapp muss es wissen. Als der heute 62-jährige Familienvater im Jahr 2009 neben der Leitung der Golf-BSG bei der Signal Iduna auch die der Sparte im BSV übernahm, gab es gerade mal fünf Turniere pro Jahr mit längst nicht so vielen Teilnehmenden. Man baute das Angebot weiter aus und brachte nicht zuletzt die Sparte recht schadlos durch die Pandemie. „Es gab vielleicht einen Abrieb von rund fünf Prozent. Die Leute sind uns treu geblieben, auch, weil sie wissen, dass wir engagiert dabei sind und versuchen, alles möglich zu machen. Das hat man ja jetzt mit dem Saisonstart wieder sehen können.“

Einzig der Indoor-Bereich an der Wendenstraße, wo sonst im Winter ebenfalls Turniere ausgetragen werden sollen, liegt praktisch seit eineinhalb Jahren brach.



Es läuft also bei den Golfern, gäbe es da nicht den Wermutstropfen, dass die sich zur neuen Saison einen neuen Spartenleiter suchen müssen. Stephan Lapp gibt sein Amt mit dem Ende dieser Spielzeit ab. Zu aufwendig und zeitintensiv sei es in den letzten Jahren geworden. Bleibt zu hoffen, dass sich dann ein neuer und ebenso engagierter Mann oder auch eine Frau findet, die die Golf-Sparte so erfolgreich weiter führen kann. Das Potenzial, so haben wir es ja vernommen, ist riesig und die Voraussetzungen eigentlich hervorragend.





## *Apps auf Rezept*

Der Markt für Gesundheits-Apps wächst stetig. Smartphone-Nutzer finden in den App-Stores ein entsprechend reichhaltiges Angebot. Dabei gibt es drei verschiedene Arten von Gesundheits-Apps:

- **"Lifestyle"-Apps** sind z.B. Fitnesstracker oder Ernährungs- und Bewegungs-Apps. Sie sollen dabei helfen, gesundheitsbewusstes Verhalten zu unterstützen.
- **Service-orientiertere Apps** erinnern an Früherkennungsuntersuchungen und die Einnahme von Medikamenten. Sie überwachen den Impfstatus, bieten die Möglichkeit, Arzttermine zu vereinbaren oder dienen als Tagebuch der Symptom- oder Verlaufskontrolle bei Erkrankungen.
- **Medizinische Apps** dienen der Diagnose und/oder Therapie einer Erkrankung, wie z.B. der Auswertung von Blutzuckerwerten. Sie müssen als Medizinprodukt zugelassen und mit dem CE-Kennzeichen versehen sein.

Mit dem Digitale-Versorgungs-Gesetz (DVG) können bestimmte Gesundheits- oder Medizin-Apps für gesetzlich Versicherte zu einer Kassenleistung werden. Man spricht von digitalen Gesundheitsanwendungen (DiGA). Die Krankenkassen können die Kosten übernehmen, wenn die App vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte geprüft worden ist, dem Patienten von seinem behandelnden Arzt eine zugelassene Gesundheits- oder Medizin-App verordnet wird oder wenn eine begründete Diagnose vorliegt.

Eine Liste der vom Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) geprüften Apps finden Sie hier: <https://diga.bfarm.de/de/verzeichnis>

Auch ohne ärztliche Verordnung, aber mit Genehmigung der Krankenkasse, kann eine Gesundheits-App angewendet werden. Dafür muss eine entsprechende Indikation nachgewiesen werden, also ein Grund für eine therapeutische oder diagnostische Maßnahme bei bestimmten Symptomen, etwa durch Behandlungsunterlagen.

Auch BSV-Partner DAK-Gesundheit bietet seinen Mitgliedern als Serviceangebot eigene Krankenkassen-Apps, die die Onlinekommunikation erleichtern, bei der Suche nach einem Arzt helfen oder mit deren Hilfe Gesundheitsdaten verwaltet werden können. Einen Überblick über das App-Angebot der DAK-Gesundheit finden Sie hier:

<https://www.dak.de/dak/digitale-angebote-2271916.html>

Natürlich lassen sich solche Apps auch im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung (BGF) einsetzen. Der BSV bietet BGF-Dienstleistungen für Unternehmen, bei denen die Apps unserer Partner mit den Angeboten des BSV eng verzahnt werden, um individuelle und nachhaltige Gesundheitskonzepte für Unternehmen und ihre Mitarbeiter zu entwickeln.

**Wenn Sie Fragen zu unseren BGF-Angeboten haben, wenden Sie sich an Jan Winter ([jan.winter@bsv-hamburg.de](mailto:jan.winter@bsv-hamburg.de)). Weitergehende Informationen zum Thema „Apps auf Rezept“ finden Sie hier:**

<https://magazin.dak.de/apps-auf-rezept>

# BSV-Kooperationspartner

# *ParkSportInsel e. V.*

## weitet sein Programm weiter aus

Der Wilhelmsburger Inselpark dient schon seit Jahren als Standort für die Hamburgiade Company Games. In diesem Herbst werden auch erstmals ParkSport-Angebote in das Hamburgiade-Programm an der Wendensstraße integriert. ParkSportInsel e. V. ist seit Jahren ein verlässlicher Partner des Betriebssportverbandes, der sich mit einem ähnlichen Mindset wie der BSV für die Themen Bewegung und Gesundheit in der Metropolregion engagiert. Grund genug für das SiB-Redaktionsteam, die wichtigsten Programme der ParkSportInsel in diesem Sommer einmal genauer vorzustellen!



## Die ParkSport-Saison 2021: Bekannte Standorte und viele neue Highlights

### Vier neue Parks im Programm / Stadt Hamburg fördert den Ausbau des ParkSports

Sport in öffentlichen Parks gehört in Hamburg immer mehr zum gewohnten Bild, egal wo man sich in der Active City gerade aufhält. Mit mehreren hundert Angeboten über den ganzen Sommer verteilt zählt ParkSportInsel e. V. nicht nur zu den wichtigsten Motoren für dieses Konzept, sondern entwickelt in enger Abstimmung mit den jeweiligen Bezirken seine niedrigschwelligen Bewegungs- und Gesundheitsangebote jährlich und kontinuierlich weiter: Alleine in 2021 wird es in vier neuen Parks regelmäßige Angebote der ParkSportInsel geben.

Konkret setzt ParkSportInsel e. V. in diesem Jahr seit Juni bis Ende September in insgesamt neun Hamburger Parks und Standorten seine kostenfreien Spiel- und Bewegungsangebote für alle interessierten Besucher um, zu denen unter anderem Boule, Wikingerschach, Disc Golf, FUNino und weitere Spiele gehören. Dabei dürfen sich die Bürger\*innen der Active City nicht nur auf bekannte Standorte freuen, sondern auch auf einige „Newcomer“ im ParkSport-Portfolio. Herzstück des Programms bleibt der Wilhelmsburger Inselpark - unterstützt durch die Förderer AURUBIS und „Demokratie leben“- in dem die ParkSportPiloten jeden Sonntag zwischen 14 und 18 Uhr

die Gäste in den benannten Bewegungsspielen anleiten, kleine Turniere organisieren und allen Interessierten mit Rat und Tat zur Seite stehen. Weitere bereits bekannte Parks, in denen im Sommer 2021 die Programme der ParkSportInsel inklusive Einsatzes der ParkSportPiloten umgesetzt werden, sind der Lohmühlenpark in St. Georg – hier werden die Angebote von der SECURVITA Krankenkasse unterstützt – sowie der Öjendorfer Park und das Quartier Haferblöcken.

Neu im Portfolio der ParkSportInsel sind in diesem Jahr gleich vier Parks. Mit Unterstützung der Partner Bezirk Hamburg Mitte, „Freunde des Eichtalparks“, „sport und inklusion“, „Gesundheit 25“, Special Olympics und Aktion Mensch werden jeden Samstag von 15 bis 18 Uhr Sport- und Bewegungsspiele im Eichtalpark in Wandsbek angeboten. In der Grünanlage bei der Margit-Zinke-Straße zählen ebenso Aktion Mensch, „sport und inklusion“ sowie Special Olympics zu den Unterstützern. Weitere Aktionen und Programme sind in Mümmelmannsberg und im von-Dratelschen Park geplant. Hier finden die Angebote immer samstags von 14 bis 17 Uhr statt. Alle Informationen zum ParkSport-Programm 2021: [www.parksportinsel.de](http://www.parksportinsel.de)

# Fit und bewegt im Lohmühlenpark

## Neuer Bewegungsparcours „Fit im Park“ / 15 Übungen für Koordination und Ausdauer

ParkSportInsel e. V. hat neben seinem klassischen ParkSport-Programm ein weiteres Projekt initiiert, das allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern der Active City Hamburg einen niedrighschwelligigen Zugang zu den Themen Bewegung, Gesundheit und Sport bietet: Mitten im Herzen der Stadt - im Lohmühlenpark auf St. Georg - ist ab sofort das niedrighschwellige Programm „Fit im Park“ nutzbar. Hierbei handelt es sich um ein Konzept mit einfachen Übungen in unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen, die komplett ohne Geräte an verschiedenen Stellen des Parks umgesetzt werden können.

Unter dem Motto „Ein besseres Fitness-Studio werden Sie nicht finden“ erwarten die Besucher im Park passende Herausforderungen, um beweglich und fit zu werden (und zu bleiben). Durch das natürliche, variationsreiche Umfeld wird nicht nur die Motorik trainiert, sondern auch die Sensorik – die beste Voraussetzung für eine verbesserte Bewegungsqualität und Schutz vor Schmerzen. Die insgesamt 15 Übungen wurden von der Sportwissenschaftlerin und Bewegungstherapeutin Dr. Henrike Adler entwickelt, die meisten Stationen sind komplett ohne Hilfsmittel durchführbar, für einige Übungen wird ein Theraband (oder einen Schal) benötigt. Teilnehmer\*innen der Kurse und Infotermine erhalten diese Materialien dort kostenfrei.



Alle Übungen können in verschiedenen Schwierigkeitsvariationen ausprobiert werden, sodass sowohl Einsteiger\*innen als auch geübte Sportler\*innen jeden Alters die passende Herausforderung finden! TREFFPUNKT für alle Kurstermine: Im Lohmühlenpark vor dem kleinen Café neben der Beachfläche.

Alle Info- und Kurs-Termine sowie die Broschüre „Fit im Park“ als Download finden Sie auf der Seite [www.parksportinsel.de](http://www.parksportinsel.de) unter „Weitere Parks + Angebote“

## Wiederaufsteigerkurse

### – zurück aufs Fahrrad für ältere Menschen



ParkSportInsel e. V. legt in diesem Sommer auch ein Programm speziell für ältere Bürger\*innen auf: In so genannten „Wiederaufsteigerkursen“ geht es darum, Menschen, die unsicher geworden sind und die Radfahroutine verloren haben, wieder zurück auf das Transportmittel Fahrrad zu bringen, Partner und Förderer dieses Programms für Menschen zwischen 60 und 90 Jahren ist die SECURVITA Krankenkasse.

Zwischen dem 28. Juni und 13. Juli wurden und werden im im Lohmühlenpark in St. Georg insgesamt fünf zweitägige Kurse angeboten, die immer aus einem längeren Übungsteil und einer abschließenden Ausfahrt bestehen. Die Anmeldung erfolgt telefonisch über eine professionelle Radfahrlehrerin, pro Teilnehmer\*in wird eine Schutzgebühr von 10 Euro fällig. Teilnehmer\*innen ohne eigenes Fahrrad wird vor Ort ein Gerät gestellt.

Die Kurszeiten im Überblick:

<b>Mo./Di., 28. + 29. Juni 2021:</b>	09.30 – 12.00 Uhr, Ausfahrt: 29. Juni 2021, 12.30 – 13.30 Uhr
<b>Do./Fr., 1. + 2. Juli 2021:</b>	09.30 – 12.00 Uhr, Ausfahrt: 02. Juli 2021, 12.30 – 13.30 Uhr
<b>Mo./Di., 5. + 6. Juli 2021:</b>	09.30 – 12.00 Uhr, Ausfahrt: 06. Juli 2021, 12.30 – 13.30 Uhr
<b>Do./Fr., 8. + 9. Juli 2021:</b>	09.30 – 12.00 Uhr, Ausfahrt: 09. Juli 2021, 12.30 – 13.30 Uhr
<b>Mo./Di., 12. + 13. Juli 2021:</b>	09.30 – 12.00 Uhr, Ausfahrt: 13. Juli 2021, 12.30 – 13.30 Uhr



**Anmeldung und Vorabgespräch:** Über Radfahrlehrerin Frau Gierse, Tel. 040-18 14 33 32

WIR FEIERN DIE GLÜCKSSPIRALE!

# 50 JAHRE FÜR DEN SPORT

**DOSB**



**HSB**

HAMBURGER  
SPORTBUND



*Glücksspirale*



## 770 MILLIONEN

MEHR ALS 770 MIO. EURO FÖRDERUNG FÜR DEN  
LEISTUNGS- UND BREITENSport.

Teilnahme ab 18 · Spielen kann süchtig machen · Hilfe unter 0800 – 137 27 00

**LOTTO-HH.de**

 **LOTTO®** Guter Tipp.  
Hamburg



## DIE HAMBURGIADE 2021

# *Neues Konzept, neue Website, neues Anmeldetool, neue Manpower*

Es hat sich einiges getan in Bezug auf die Hamburgiade Company Games 2021 – powered by DAK-Gesundheit. Zum Teil deshalb, weil man sich natürlich selbst weiterentwickeln und den Mitgliedern des BSV sowie den Sportbegeisterten der Metropolregion auch immer etwas Spannendes und Neues bieten möchte. Aber selbstredend wurden einige Veränderungen auch nötig, weil die Rahmenbedingungen, die die Pandemie vorgibt, es verlangten. Unabhängig davon allerdings haben die Hamburgiade-Organisatoren auch Veränderungen vorgenommen, die maßgeblich für eine erfolgreiche Zukunft sein können: Es gibt eine neue und moderne Hamburgiade-Website und echte Verstärkung im Bereich Projekt- und Eventmanagement.

Unter [www.hamburgiade.info](http://www.hamburgiade.info) kann man schon eine sehr gute Anmutung davon bekommen, was mit „moderner“ gemeint ist. Die neue Website der Hamburgiade Company Games hat nicht nur ein echtes Design-Facelifting bekommen, sie bietet darüber hinaus eine deutlich verbesserte Übersicht über alle Angebote und leichter zugängliche Informationen rund um das Multisportevent. Die größte Neuerung ist dabei das völlig neu aufgesetzte Anmeldetool, das bereits im Vorfeld der Hamburgiade-Hybrid erfolgreich zum Einsatz kam und auch das Teilnehmermanagement beim Event im September signifikant erleichtern wird. Darüber ist eigentlich viel mehr als „nur“ die Anmeldung möglich. Vielmehr handelt es sich um eine Art Hamburgiade-Mitgliedschaft.

Der oder die Aktive legt sich einmal ein eigenes Konto an, trägt einige Daten ein und genießt dann alle Vorteile dieser Mitgliedschaft. Man muss künftig nicht mehr bei jeder Anmeldung zu einem Wettbewerb seine Daten eintragen, sondern hat Zugriff auf alle Sportarten. Man kann innerhalb seines Accounts jederzeit nachverfolgen, was man gebucht hat. Auch Stornierungen oder Änderungen sind über das System jederzeit möglich, ohne dass man sich aufwendig per Mail oder Telefon mit den Ausrichtern in Verbindung setzen muss. Über einen Newsletter verpasst man künftig keine Infos zur Hamburgiade mehr. Dazu profitiert man in puncto Vernetzung mit Wirtschaft, Politik und Sport von der Mitgliedschaft in der Hamburgiade-Familie.

Schon mitverantwortlich für diese Neuerungen ist Cemil Seker. Der 24-Jährige ist das neueste Mitglied im Team des Betriebssportverbandes und verstärkt seit Mitte Juni nun auch in Vollzeit den Bereich Projekt- und Eventmanagement. Cem hat einen Dualen Studiengang zum Eventmanager erfolgreich abgeschlossen und darf sich seit Mitte Juni auch Veranstaltungskaufmann nennen. Nach einem Engagement bei einer Marketingagentur mit Schwerpunkt auf dem Online-Marketing war er zuletzt bei Hamburgiade-Partner prima events für die Konzeption, Planung, Durchführung und Nachbearbeitung von Events zuständig. Das Unternehmen hatte im vergangenen Jahr unter anderem das Teilnehmermanagement für die Hamburgiade umgesetzt.

Cem wird so auch ein wichtiger Teil der Organisation für „Teil zwei“ der Hamburgiade Company Games sein. Nach der gerade erfolgreich absolvierten hybriden Variante werden voraussichtlich vom 9. bis zum 19. September wieder mehr klassische Wettbewerbe geboten. Dann können alle Sportbegeisterten direkt miteinander um die Hamburgiade-Medaillen kämpfen, auch wenn die Organisatoren aufgrund der sehr positiven Feedbacks ergänzend weiter ausgewählte Online-Workshops anbieten werden. Wie wir finden: ein ausgesprochen positiver Ausblick für den Sport und die Sportler\*innen in der Metropolregion Hamburg!

**DAK  
Fitness-  
Coaching**

# **AKTIV. SPORTLICH. GESUND.**

**Wer regelmäßig Sport treibt, fühlt sich fitter, agiler und tut seiner Gesundheit und seinem Wohlbefinden etwas Gutes. Mit unserem Online-Fitness-Coach unterstützen wir Sie dabei, Ihre Ziele zu erreichen.**

**Informationen unter  
[WWW.DAK.DE/DAK/LEISTUNGEN/DAK-FITNESS-COACHING](http://WWW.DAK.DE/DAK/LEISTUNGEN/DAK-FITNESS-COACHING)**

**DAK-Gesundheit**  
Carolin Menk

Tel.: 0711 280 737-11 08  
Mobil: 0172 54 28 670  
[carolin.menk@dak.de](mailto:carolin.menk@dak.de)

**DAK**  
Gesundheit  
*Ein Leben lang.*



# Kooperation mit BG Baskets intensiviert



**Menschen im Rollstuhl gehören ja nicht erst seit der begeisternden Rollstuhlbasketball-WM 2018 zum alltäglichen Bild in Bus, Bahn oder am Arbeitsplatz. Aber nur wenige Menschen wissen tatsächlich, wie es sich wirklich anfühlt, sich auf diese Art und Weise zu bewegen und, mehr noch, dass der Rollstuhl ein beliebtes Spiel- und Sportgerät ist. Schon in der Vergangenheit hat der Betriebssportverband Hamburg Workshops mit den Rollstuhlbasketballern der BG Baskets aus Hamburg umgesetzt. Nun soll die Zusammenarbeit weiter ausgebaut werden, und es sollen regelmäßig gemeinsam Projekte für die BSV-Mitglieder stattfinden.**

Wer sich als Gehende oder Gehender einmal auf dieses sportliche „Abenteuer“ einlässt, der kann auf ganz beeindruckende Weise einen Perspektivwechsel erfahren. Es werden mögliche Berührungspunkte abgebaut und in jedem Fall ganz neue und spannende Erfahrungen gesammelt.

Die BG Baskets Hamburg sind die Rollstuhlbasketball-Sparte des HSV e.V., deren Top-Team in der Bundesliga aktiv ist und mehrere aktuelle und ehemalige Nationalspieler\*innen wie etwa Mareike Miller oder Anne Patzwald in seinen Reihen weiß. Trainiert wird das Team unter anderem vom deutschen U23-Nationaltrainer Peter Richarz.

Er und seine Athleten werden also auch künftig Teil der BSV-Familie sein und Interessierten die Vorzüge und den Spaß am „Sport auf Rädern“ nahebringen.

„Inklusion ist im BSV ein großes und wichtiges Thema. Daher sind wir stolz und sehr froh, dass wir jetzt noch enger mit den BG Baskets und dem HSV e.V. als Mutterverein zusammenarbeiten und unseren Mitgliedern sowie Unternehmen nun noch öfter diese neue und spannende Erfahrung bieten können“, so Alexander Jamil, Geschäftsführer der BSV Servicegesellschaft. „Ich habe selbst schon die Faszination dieser Sportart kennenlernen dürfen und kann wirklich nur jeder oder jedem empfehlen, das ebenfalls mal zu tun. Die Kooperation war schon bis jetzt von Freundschaftlichkeit und großem Engagement geprägt, und ich hoffe, dass wir das noch über viele Jahre und viele Projekte fortführen können.“

Für beide Seiten solle sich daraus eine Win-Win-Situation ergeben, etwa dadurch, dass man über eine gemeinsame Kommunikation und abgestimmte Angebote mehr Menschen und vor allem Unternehmen als Multiplikatoren erreicht. Denn gerade als Unternehmen kann man auf diese Art auch soziale Verantwortung zeigen, zur Aufklärung sowie zum Abbau von Berührungspunkten beitragen und nicht zuletzt Spaß haben beim Ausprobieren solcher interessanter neuer Sport- und Bewegungsangebote.



# Erfolgreiches Digitalprojekt im Bereich *Betriebliche Gesundheitsförderung*

**Vom 26. bis 30. April hat der BSV gemeinsam mit seiner Servicegesellschaft für die Porsche Zentren in Hamburg eine digitale Gesundheitswoche durchgeführt. Hinter dem Konzept stand die Idee, dass die Porsche Zentren sich bei ihren Mitarbeiter\*innen für die geleistete Arbeit während der Corona-Pandemie bedanken wollten. Als übergeordnetes Thema wurde – auf Grundlage einer internen Porsche-Umfrage – der Bereich „Stress“ gewählt.**

Die Anforderungen an den BSV waren vielfältig: Eine komplette Gesundheitswoche mit täglichen Angeboten, teils interaktiv, teils linear, sollte innerhalb von vier Wochen konzipiert, vorbereitet und durchgeführt werden.

Jeden Abend sollten digitale Formate das Thema „Stress“ aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten. Dabei sollten die einzelnen Module aufeinander Bezug nehmen, um die Wechselbeziehungen zwischen den einzelnen Bereichen aufzuzeigen. Die Angebote setzten sich aus Fachvorträgen, theoretischen sowie praktischen Workshops und Events zusammen. Nach jedem Angebot standen die Dozenten den Porsche-Mitarbeiter\*innen für Fragen zu Verfügung.

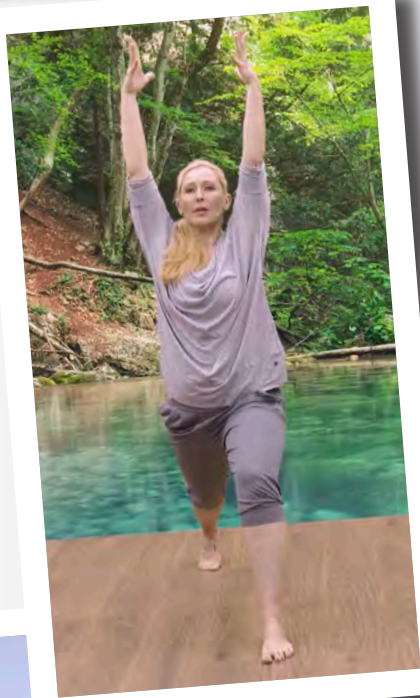
Das Programm wurde durch einen täglichen Newsletter begleitet, der die Angebote des jeweiligen Abends vorstellte und sinnvoll ergänzte. Zu den Kochevents gab es jeden Tag einen Rezeptvorschlag für ein gesundes Gericht. Die Vorträge und Workshops wurden durch ausgesuchte Artikel oder Videoempfehlungen ergänzt, um es den Mitarbeiter\*innen zu ermöglichen, sich zu einzelnen Bereichen gezielt weiter informieren zu können.

Als Highlight standen am letzten Tag der „Porsche Health Week“ alle Dozent\*innen in einer großen Fragerunde zur Verfügung. Dadurch konnten alle noch offenen Fragen beantwortet werden, und die Vortragenden hatten die Möglichkeit, sich gegenseitig zu ergänzen bzw. gemeinsam auf fachübergreifende Fragen zu antworten.

Da eine komplette Woche mit täglichen Maßnahmen ein sehr kompaktes und intensives Maßnahmenpaket darstellt, wurden sämtliche Angebote in einem professionellen Fernsehstudio aufgezeichnet, um sie den Mitarbeiter\*innen von Porsche auch nachträglich verfügbar zu machen. Dies war allen Beteiligten sehr wichtig, um eine möglichst nachhaltige Wirkung des Programms zu gewährleisten.

Sowohl die Porsche Zentren in Hamburg als auch der BSV zogen ein sehr positives Fazit der „Health Week“, sodass für den Herbst bereits eine Fortsetzung des Programms angedacht ist!

***Wenn Sie Fragen zu unseren BGF-Angeboten haben, wenden Sie sich an Jan Winter ([jan.winter@bsv-hamburg.de](mailto:jan.winter@bsv-hamburg.de)) oder informieren Sie sich unter [www.sport-im-betrieb.de](http://www.sport-im-betrieb.de)***






**Kontaktlos bezahlen.**

**Sicher online einkaufen.**

**Bequemes Banking.**

**Nichts liegt näher  
als die Haspa.**

Mit einem  Haspa Joker Girokonto sind das kontaktlose Bezahlen sowie viele weitere Services und Vorteile inklusive.

 **Haspa**  
Hamburger Sparkasse

## NEU IM PROGRAMM

# *Online-Coachings*



Die Pandemie hat nahezu alle Bereiche des Lebens verändert, so auch das Feld der Betrieblichen Gesundheitsförderung. Der BSV hat darauf reagiert und neue Formate für die Unternehmen und ihre Angestellten entwickelt. Zu diesen Angeboten gehören auch unsere Coachings. Diese werden zurzeit allerdings nur online angeboten. Aber die Vorbereitungen, diese Angebote auch in Präsenz durchführen zu können, laufen auf Hochtouren. So sind beispielsweise die meisten unserer Coaches bereits zweimal geimpft. Hier profitiert der BSV davon, dass seine Trainer\*innen alle im medizinischen Bereich tätig sind und daher frühzeitig geimpft wurden.

Angefangen haben wir mit unseren Coachings als Q&A-Termine im Rahmen von digitalen Gesundheitswochen. Hier stellte sich schnell heraus, dass viele Angestellte ein großes Bedürfnis danach haben, nicht nur allgemeine Gesundheitsinformationen zu konsumieren, sondern gerne individuell zu ihren eigenen Anliegen beraten werden möchten.

Gerade jetzt, wo sich die Rückkehr zur Normalität so langsam abzeichnet, kommen viele Fragen auf: Wie gelingt der Wiedereinstieg ins Training? Hier sind die Mitglieder von Fitnessstudios im Vorteil, da hier Trainertermine vereinbart werden können. Für alle anderen, insbesondere die Individualsportler, ist dies schwieriger. Wie hat sich der Körper in den letzten Monaten verändert? Wo könnten Disbalancen entstanden sein? Worauf muss ich achten? Dazu kommt, dass viele Sportler zum Ende der Pandemie den Wunsch haben, nicht einfach nur ihre alte Trainingsroutine wiederaufzunehmen, sondern etwas zu verändern. Sei es, weil sie in der Pandemie womöglich zugenommen haben oder aus anderen Gründen.

***Wenn Sie Fragen zu unseren Coaching-Angeboten haben oder wissen möchten, wie sich diese in ein neues oder bestehendes Gesundheitskonzept integrieren lassen, wenden Sie sich an Jan Winter ([jan.winter@bsv-hamburg.de](mailto:jan.winter@bsv-hamburg.de)).***

# NACH DER HAMBURGIADE IST VOR DER HAMBURGIADE



**Jetzt schon für den  
September anmelden  
und Plätze sichern**

**10.9. SUP Urban Water Race**

**11.9. Hamburgiade meets Special Olympics:  
Discgolf, Boule, Wikingerschach**

**12.9. Tischkicker-Event**

**13.9. 18 Loch Golf Scramble**

**15.9. Streetball, Fußballtennis**

**19.9. Beachvolleyball, Bouldern**

**Alle Informationen unter [www.hamburgiade.info](http://www.hamburgiade.info)**

# Teambuilding: Wenn die Mitarbeiter\*innen ins Büro zurückkehren



Durch die Covid-19-Pandemie waren viele Angestellte gezwungen, im Homeoffice zu arbeiten. Nun wird es langsam Zeit, sich mit den Konsequenzen auseinanderzusetzen: Was hat sich geändert? Wie kann man nach der Krise wieder als Team zusammenfinden? Manche Auszubildende, die während der Pandemie ins Berufsleben eingetreten sind, kennen etliche Kollegen noch gar nicht.

Die Mitarbeiter\*innen müssen sich „wieder kennenlernen“ und herausfinden, mit welchen unterschiedlichen Strategien der Einzelne auf diese Situation reagiert hat. Gemeinsam mit dem Unternehmen müssen nun die Weichen für die zukünftige Zusammenarbeit gestellt werden.

Über die Hälfte aller Mitarbeiter\*innen wünscht sich, auch nach der Pandemie einen Teil der Arbeit im Homeoffice erledigen zu können. Durch diese Auflösung äußerer Strukturen müssen sich die Angestellten stärker selbst organisieren und flexibler werden. Um all diese Veränderungen effektiv zu gestalten und die Kollegen mitzunehmen, ist es wichtig, wieder zusammenzukommen, sich auszutauschen und gemeinsam neue Ziele zu definieren. Hier sind Teambuilding-Maßnahmen sehr hilfreich.

Gut vorbereitet bieten Teambuilding-Maßnahmen die Möglichkeit, den Prozess der Rückkehr zur Präsenzarbeit Schritt für Schritt zu gehen und in einem anderen Umfeld als dem Büro sich zwischenmenschlich wieder zu begegnen und gemeinsam die Unternehmenskultur wiederzubeleben.

Der BSV bietet dafür ein reichhaltiges Portfolio an Maßnahmen: Von Corona-konformen Bewegungsmöglichkeiten wie Disc Golf, SUP- und Longboard-Touren über (hoffentlich bald wieder mögliche) Gruppenangebote wie Wikingerschach und Streetball oder Gesundheitskurse wie Yoga, Laufgruppen und Fitnesskurse. Ausklingen kann so ein Tag dann beim organisierten Grillen – vielleicht kombiniert mit ein paar Ernährungstipps?

Noch leichter umsetzbar werden diese Angebote durch das Testzentrum im BSV-Sportpark, unsere Erfahrung mit Hygienekonzepten bei Veranstaltungen und unsere geimpften Dozent\*innen und Trainer\*innen.

*Wenn Sie Fragen zu unseren BGF-Angeboten haben, wenden Sie sich an Jan Winter ([jan.winter@bsv-hamburg.de](mailto:jan.winter@bsv-hamburg.de)).*



# „DAS THEMA *GESUNDHEIT* WIRD IN UNTERNEHMEN WEITER AN BEDEUTUNG GEWINNEN“

Hamburg Wasser feiert in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum als Mitglied des Betriebs-sportverbands Hamburg (BSV). Das Unternehmen mit Sitz in der City Süd ist genau wie der BSV ein „kreativer Vorreiter“ innerhalb der Active City, was die Themen Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) und

Betriebliche Gesundheitsförder-ung (BGF) für Mitarbeiter\*innen angeht. Im Gespräch mit der SiB erläutert Dr. Tobias Kaeding, Abteilungsleiter Health & Safety bei Hamburg Wasser und Mitglied des Vorstands der Betriebssportgemeinschaft HAMBURG WASSER e.V., wie sein Unternehmen mit den Heraus-

forderungen rund um die Themen „BGM und BGF während und nach Corona“ und die Gesunderhaltung von Mitarbeiter\*innen umgeht. Und er gibt einen Ausblick, wie die lang-jährige Partnerschaft zwischen Hamburg Wasser und der BSV inhaltlich weiterentwickelt werden könnte.

**Herr Dr. Kaeding, Hamburg Wasser und der BSV Hamburg sind nun schon fast ein halbes Jahrhundert partnerschaftlich verbunden. Was zeichnet diese Kooperation aus, und welche Bedeutung hat der Betriebssport aus Ihrer Sicht für Unternehmen im Allgemeinen?**

Die Kooperation zwischen Hamburg Wasser und der BSV Hamburg hat in der Vergangenheit auf zahlreichen Ebenen zum Erfolg unserer Betriebs-sportgemeinschaft beigetragen. Insbesondere in der jüngeren Vergangenheit ergaben sich hier im Rahmen unserer internen Neuausrichtung von BGM und BGF seit Ende 2017 neue, wertvolle Impulse über klassische Betriebssportangebote hinaus. Diese Impulse haben dazu beigetragen, dass der Betriebssport noch mehr zu einem festen Bestandteil unseres BGM bei Hamburg Wasser geworden ist. Mein persönlich erster Kontakt kam dabei über das Angebot der Azubi Challenge zustande. Gerade die grundsätzliche Offenheit des BSV Hamburg bezüglich neuer Ideen und unternehmensspezifischer Herausforderungen sowie die Kommunikation auf Augenhöhe macht die Zusammenarbeit sehr fruchtbar. Die Angebote

und Maßnahmen des BSV Hamburg haben uns bezüglich ihrer Passung für uns positiv überrascht. Seit Mitte 2018 engagiere ich mich als Mitglied des Vorstands der Betriebssportgemeinschaft HAMBURG WASSER e.V. insbesondere zu den Themen BGM und BGF und nehme so aus erster Hand die positiven Einflüsse der Kooperation auf diese Themen im Unternehmen wahr.

Der Betriebssport ist für uns über die Jahre zu einem wichtigen Bestandteil unseres BGM sowie der BGF geworden. Das gesundheitsförderliche Potenzial ist generell groß und wird von vielen Unternehmen bisher leider nicht oder nur geringfügig genutzt. Dies stelle ich immer wieder in Gesprächen fest. Gerade bereits bestehende Strukturen, wie eine BSG, können effektiv zur Unterstützung der Gesundheit von Belegschaften beitragen. Dieses Potenzial sollte aber bewusst, sofern vorhanden, in enger Zusammenarbeit mit einem internen BGM sowie einer internen BGF entwickelt werden. Hier hapert es häufig an fehlenden Strukturen und/oder fehlendem Austausch.



**Der BSV hat sein Portfolio über die klassischen Betriebs-sportangebote hinaus weiterentwickelt und berät die Unternehmen in der Metropolregion seit 2011 im Auftrag der Stadt auch in den Bereichen BGF und BGM. Wie können Firmen von so einem Angebot profitieren?**

Ein Austausch mit dem BSV Hamburg hierzu ist in jedem Fall gewinnbringend. Hier kann man recht schnell identifizieren, welche Angebote und Maßnahmen das interne BGM und BGF unterstützen können. Selbst bei sehr ausgereiften, internen Strukturen wie beispielsweise bei Hamburg Wasser, finden sich hier trotzdem noch sinnvolle Ergänzungen beziehungsweise Erweiterungen. Sollten solche internen Strukturen noch gar nicht vorhanden oder gerade im Aufbau sein, kann man so und beispielsweise mit zusätzlicher Unterstützung einer Krankenkasse erfolgreich die ersten Schritte hin zu einem fest implementierten, ganzheitlichen und erfolgreichen BGM machen.

**Die Gesundheit von Mitarbeiter\*innen spielt in der immer agileren werdenden Arbeitswelt eine entscheidende Rolle. Was sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten Dinge, die ein Unternehmen entwickeln kann, um einen inhaltlichen Beitrag zu diesem Thema zu leisten?**

Aus meiner Sicht ist die Basis für einen erfolgreichen und nachhaltigen Beitrag hierzu eine entsprechende (auch tatsächlich gelebte) „gesunde Unternehmenskultur“. Auf dieser Basis können dann alle Maßnahmen eines BGM ihre volle positive Wirkung auf individueller und systemischer Ebene entfalten. Hierzu leisten Angebote und Maßnahmen der BGF, und somit auch einer BSG, beispielsweise einen wichtigen Beitrag und sind somit Bestandteil aller Bemühungen in diese Richtung.

**Werden diese Themen gerade durch die bzw. nach der Corona-Pandemie noch wichtiger für Unternehmen als zuvor?**

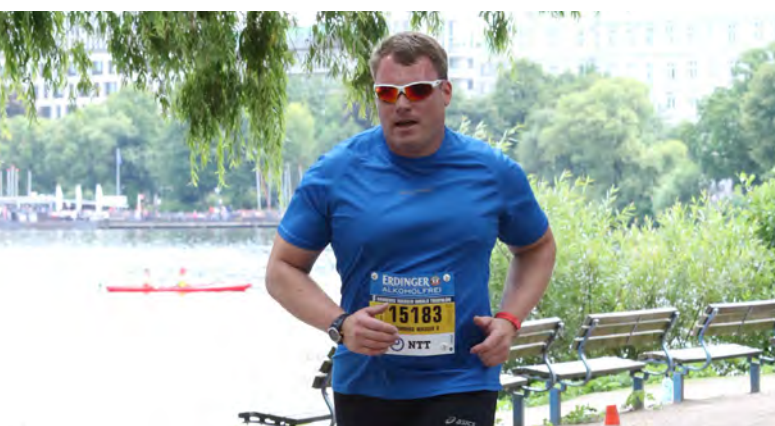
Ich denke, dass das Thema Gesundheit in Unternehmen durch die Pandemie sicher an Bedeutung gewonnen hat. Auch in meinen Netzwerken spiegelt sich dies wieder. Dies ist einer der wenigen positiven Aspekte der Pandemie, der mittel- und langfristig dazu führen wird, dass das Thema in Unternehmen einen (noch) höheren Stellenwert erhalten wird. Die Pandemie offenbart auch zahlreiche gesundheitliche Herausforderungen, die ansonsten mehr oder weniger im Verborgenen bleiben. Dadurch werden diese nun besser greifbar und somit auch potenziell positiv beeinflussbar.

**Der BSV hat sein BGF-Portfolio während der Corona-Pandemie noch einmal substanziell weiterentwickelt. Kann man sagen, dass Hamburg Wasser und der BSV ein ähnliches Mindset haben, was die Bedeutung und Inhalte eines nachhaltigen Betrieblichen Gesundheitsmanagements angeht?**

Das würde ich sagen, ja. Die Zielsetzungen in diesem Bereich sind mehr oder weniger identisch. An den Punkten, wo das vielleicht nicht ganz der Fall ist, stellen eben diese Unterschiede tatsächlich einen Mehrwert in der Diskussion dar. Hier kann man meist voneinander lernen, und es eröffnen sich so gegebenenfalls neue Perspektiven.

**Es hat bereits erste Gespräche zwischen dem BSV und Hamburg Wasser in Bezug auf die gemeinsame Umsetzung von BGF-Maßnahmen für Ihre Mitarbeiter\*innen gegeben. Können Sie uns schon einen ersten Ausblick geben, in welche Richtung sich diese Kooperation zukünftig entwickeln könnte?**

Aktuell prüfen wir eine Ergänzung unserer Angebote und Maßnahmen aus den Bereichen BGM und BGF. Konkret geht es hier um mögliche Angebote speziell für Führungskräfte sowie speziell für Führungskräfte und deren Teams. Außerdem liegen uns Angebote für unsere Auszubildenden am Herzen, auch hier ziehen wir ergänzende Angebote aus dem Portfolio des BSV Hamburg in Erwägung.



*Dr. Tobias Kaeding ist selbst begeisterter Triathlet, hier als Staffelläufer im Rahmen der Hamburg Wasser Triathlons in Hamburg.*

# WIR SIND FÜR SIE DA.

## PRÄSIDIUM

Meyer, Bernd  
(Präsident)  
bernd.meyer@bsv-hamburg.de

Witt, Holger  
(Vizeräsident)  
holger.witt@bsv-hamburg.de

Wabner, Klaus  
(Referent für Finanzen)  
klaus.wabner@bsv-hamburg.de

Junghänel, Lars  
(Referent für Rechtsangelegenheiten)  
beachvolleyball@bsv-hamburg.de

Smarsly, Detlev  
(Sportreferent)  
detlev.smarsly@bsv-hamburg.de

Behrens, Ralph  
(Sportreferent)  
ralph.behrens@bsv-hamburg.de

Schmidt, Dr. Dominikus  
(Sportreferent)  
dominikus.schmidt@bsv-hamburg.de

Rischke, Marc  
(Referent für Sonderaufgaben)  
marc.rischke@bsv-hamburg.de

## BSV-GESCHÄFTSFÜHRER

Lengwenat-Hahnemann, Ulrich  
ulrich.lengwenat-hahnemann  
@bsv-hamburg.de

## EHRENRAT

Aurin, Ingo (Sprecher)  
ehrenrat@bsv-hamburg.de  
Christoffers, Alfred  
Fülscher, Helga  
Holdhoff, Alfred  
Inselmann, Uwe  
Klages, Bernd  
Siedhoff, Johannes

## BERUFUNGSAUSSCHUSS

Matthiessen, Uwe (Vorsitzender)  
berufungsausschuss  
@bsv-hamburg.de  
Kellermann, Lars (stv. Vorsitzender)  
Dittmer, Urte  
Hagendorf, Sieglinde  
Wilmans, Ralph

## BETRIEBSSPORTCASINO

Marsch, Karsten  
www.betriebssportcasino.de  
Telefon: 040/23 68 72 40

## IMPRESSUM

Sport im Betrieb  
Offizielles Organ des  
Betriebssportverbandes Hamburg e.V.

Herausgeber:  
Betriebssportverband Hamburg e.V.

Präsident:  
Bernd Meyer  
Vizepräsident:  
Holger Witt

Redaktion &  
Anzeigenkoordination:  
Bernd Meyer (V.i.S.d.P.),  
Jens Beeskow, Melanie Gutzeit,  
Jan Winter, Jörg Schonhardt

## ALLGEMEINER KONTAKT

Betriebssportzentrum  
„Claus-Günther Bauermeister“  
Wendenstraße 120,  
20537 Hamburg  
Telefon: 040-219 88 21- 0  
Telefax: 040-23 37 11  
info@bsv-hamburg.de  
www.bsv-hamburg.de

## FOTOQUELLEN

Betriebssportverband Hamburg  
Uwe Wichmann  
Alexander Jamil  
Marlene Winter  
Cemil Seker  
MSSP - Michael Schwartz  
Shutterstock  
Dr. Tobias Keading

## SPORTAUSSCHÜSSE

**Badminton**  
Hein, Yvette (Vorsitzende)  
badminton@bsv-hamburg.de

**Basketball**  
Mews, Stefan (Vorsitzender)  
basketball@bsv-hamburg.de

**Beachvolleyball**  
Junghaenel, Lars (Vorsitzender)  
beachvolleyball@bsv-hamburg.de

**Billard**  
Dittkrist, Klaus (Vorsitzender)  
billard@bsv-hamburg.de

**Boule**  
boule@bsv-hamburg.de

**Bowling**  
Großmann, Wolfgang (Vorsitzender)  
Schmoock, Sigrid (stv. Vorsitzende)  
bowling@bsv-hamburg.de

**Casting**  
Walther, Michael (Vorsitzender)  
casting@bsv-hamburg.de

**Chorsingen**  
Scheer, Susanne (Vorsitzende)  
Boettcher, Frances  
chor@bsv-hamburg.de

**Curling**  
Matthias Steiner (Vorsitzender)  
curling@bsv-hamburg.de

**Darts**  
darts@bsv-hamburg.de

**Drachenboot**  
drachenboot@bsv-hamburg.de

**Faustball**  
Feldmann, Jörg (Vorsitzender)  
Habeck, Alwin (stv. Vorsitzender)  
faustball@bsv-hamburg.de

**Fitness und Gesundheit**  
Bergmann, Claudia  
Gutzeit, Melanie  
Winter, Jan  
bgf-team@bsv-hamburg.de

**Fußball**  
Rohde, Roland (Vorsitzender)  
Klein, Thomas (stv. Vorsitzender)  
fussball@bsv-hamburg.de

**Fußball-Schiedsrichter**  
Meyermann, Manfred (Vorsitzender)  
Stiehl, Manfred (stv. Vorsitzender)  
fussball-schiris@bsv-hamburg.de

**Golf**  
Lapp, Stephan (Vorsitzender)  
Schaller, Jochen (stv. Vorsitzender)  
golf@bsv-hamburg.de

**Handball**  
Melcher, Reiner (Vorsitzender)  
handball@bsv-hamburg.de

**Kartsport**  
Weise, Karsten (Vorsitzender)  
kart@bsv-hamburg.de

**Kegeln**  
Selvert, Monika (Vorsitzende)  
Sietz, Sabine (stv. Vorsitzende)  
kegeln@bsv-hamburg.de

**Leichtathletik**  
Bank, Sönke (Vorsitzender)  
leichtathletik@bsv-hamburg.de

**Radsport**  
Schwarz, Manfred (Vorsitzender)  
Bruder, Christian (stv. Vorsitzender)  
radsport@bsv-hamburg.de

**Rudern**  
rudern@bsv-hamburg.de

**Schach**  
Kaliski, Achim (Vorsitzender)  
Maifeld, Uwe (stv. Vorsitzender)  
schach@bsv-hamburg.de

**Schwimmen**  
Piekuszewski, Jan (Vorsitzender)  
Quade, Andreas (stv. Vorsitzender)  
schwimmen@bsv-hamburg.de

**Segeln**  
Burmester, Jürgen (Vorsitzender)  
Roubal, Hans-Georg (stv. Vorsitzender)  
segeln@bsv-hamburg.de

**Skat**  
Bunke, Marco (Vorsitzender)  
Fandrich, Klaus (stv. Vorsitzender)  
skat@bsv-hamburg.de

**Sportschießen**  
Rosenfelder, Helmut (Vorsitzender)  
Feil, Thorsten (stv. Vorsitzender)  
sportschiessen@bsv-hamburg.de

**Squash**  
Soltwedel, Torsten (Vorsitzender)  
Wagener, Ingo (stv. Vorsitzender)  
squash@bsv-hamburg.de

**SUP (Stand Up Paddling)**  
Frantz, Alexander (Vorsitzender)  
sup@bsv-hamburg.de

**Tennis**  
Siopiros, Maren (Vorsitzende)  
Wende, Wolfram (stv. Vorsitzender)  
tennis@bsv-hamburg.de

**Tischfußball**  
Hanschmann, Stephan (Vorsitzender)  
Kapmeier, Nicole (stv. Vorsitzende)  
tischfussball@bsv-hamburg.de

**Tischtennis**  
Geduhn, Ronald (Vorsitzender)  
Röh, Johannes (stv. Vorsitzender)  
tischtennis@bsv-hamburg.de

**Triathlon**  
Hillebrecht, Frank (Vorsitzender)  
Hübner, Susann (stv. Vorsitzende)  
triathlon@bsv-hamburg.de

**Volleyball**  
Molkentin, Marc (Vorsitzender)  
volleyball@bsv-hamburg.de

## BSV-NEWSLETTER BESTELLEN:

[www.bsv-hamburg.de](http://www.bsv-hamburg.de)

Dieser erscheint einmal im Monat und informiert Sie über alles Wichtige im Betriebssport in Hamburg.



BETRIEBSSPORT  
VERBAND HAMBURG



  
STIFTUNG LEISTUNGSSPORT  
HAMBURG

  
TEAM  
HAMBURG

## Ihre Vorteile

- ✓ Aufbau und Pflege von Geschäftsbeziehungen im Club
- ✓ Zugang zum Netzwerk des Clubs (Verbände, Organisationen, etc.)
- ✓ Trainingseinheiten mit Athleten und Athletinnen: „Ich zeig' dir, wie es geht!“
- ✓ Regelmäßige Netzwerktreffen mit Athletentalk
- ✓ Zusendung des Stiftungsmagazins „TEAM 040“
- ✓ Sonderkonditionen beim Golf- & Indoor-Fußball-Turnier der Handelskammer Hamburg
- ✓ Sonderkondition bei Partnern des Clubs
- ✓ Teilhabe an der Sicherung des Hamburger Spitzensports

## Mitglied werden:

Werden Sie jetzt Mitglied im TEAM HAMBURG Business Club: [www.stiftung-leistungssport.de/business-club](http://www.stiftung-leistungssport.de/business-club)



**AKTIV SEIN**

**IN HAMBURG**

**Nicht was Du tust ist wichtig, sondern  
*dass* Du etwas tust. Wir bewegen Hamburg.  
Gemeinsam sind wir ACTIVE CITY.**

#HamburgActiveCity



Alle Infos:  
[www.hamburg.de/active-city](http://www.hamburg.de/active-city)  
[@hamburg.active.city](https://twitter.com/hamburg.active.city)  
[@HH\\_Active\\_City](https://twitter.com/HH_Active_City)

